

Buchprojekt „Arbeitskultur 2020“

Abstract

Autor

Prof. Dr. Stephan Kaiser, Professur für Personalmanagement und Organisation
Dr. Arjan Kozica, Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Universität der Bundeswehr München

Überschrift

"Zukunftsfähige Führung in fluiden Organisationen und modernen Arbeitswelten"

Text

Die zukünftige Arbeitswelt ist durch unterschiedliche Grenzverschiebungen gekennzeichnet, so dass wir von fluiden Grenzen sprechen können. Faktoren, die diese Entwicklung befördern, sind Technologie, Gesellschaft und Organisation. Ein Beispiel: Die digitalen Technologien, wie unter anderem mobile Arbeitsgeräte, Clouds und soziale Netzwerke ermöglichen eine zeitliche und räumliche Flexibilisierung von Arbeit, die von den Mitarbeitern und den Organisationen begrüßt und aktiv vorangetrieben wird. Allerdings führt diese Entwicklung auch dazu, dass die neue Arbeitswelt, vor allem durch die Entgrenzung von privatem und beruflichem Lebensbereich, für viele Mitarbeiter belastender wird. Die Implikationen für die Führungspraxis werden diskutiert.

1. Ausgangslage: Entgrenzung und Fluidität in der Arbeitswelt
2. Treiber der neuen Arbeitswelt: Technologie, Gesellschaft und Organisation
 - a. Der Einfluss von Technologien auf Organisation
 - b. Gesellschaftliche Veränderung: Neue Erwartung an die Arbeit
 - c. Organisationsveränderungen: Arbeitgeberattraktivität und Flexibilität
3. Auswirkungen der neuen Arbeitswelt auf Mitarbeiter und Führung
 - a. Mitarbeiter und die neue Arbeitswelt
 - b. Neue Führung in Organisationen
4. Fazit